Sachbearbeitung Gutachten Wasserhaushalt Lausitz_JTF

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg

Wirklich was für die Umwelt bewegen
Der Schutz von Natur und Umwelt liegt Ihnen am Herzen? Sie möchten dazu beitragen, die Auswirkungen des Kohleausstiegs und des Klimawandels auf die Wasserwirtschaft in der Lausitz besser bewerten und darstellen zu können? Sie wollen mit uns gemeinsam Maßnahmen entwickeln um den Auswirkungen zu begegnen? Sie arbeiten gern in Projekten und lassen sich auch von den Anforderungen an öffentliche Vergaben nicht abschrecken.

Verstärken Sie unser Team unbefristet im LfU. Im Rahmen eines Projektes zum Wasserhaushalt Lausitzwerden Sie im Referat W13 „Wasserwirtschaft in Genehmigungsverfahren“ als Sachbearbeiter*in am Standort Cottbus (LfU 25-51-W13) eingesetzt und wirken im Rahmen der Aufgaben des LfU als Wasserwirtschaftsamt im Süden Brandenburgs aktiv am Strukturwandel mit. Sie werden organisatorische und konzeptionelle Grundlagen für die Wasserwirtschaft und die Wasserbewirtschaftung in der Spree und Schwarzen Elster erarbeiten und dabei mit vielen lokalen und überregionalen Akteuren zusammenarbeiten.

Hinweis: Das Projekt an dem Sie mitarbeiten werden, läuft bis zum 31.12.2028. Danach werden Sie u.U. neue Aufgaben in der Wasserwirtschaft im LfU übernehmen.
Die Universitätsstadt Cottbus ist eine Stadt im Grünen, die die kulturellen und infrastrukturellen Vorteile einer Großstadt bietet und sich dabei ihr „Kleinstadtflair“ bewahrt. Die gute Anbindung nach Berlin und Dresden sowie die Nähe zum Spreewald und Seenlandschaft ermöglichen ein vielfältiges Freizeit- und Naherholungsangebot über die Stadtgrenzen hinaus.

Das bieten wir:
Transparente Vergütung: nach TV-L Entgeltgruppe 11 Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ Besoldungsgruppe A 11 Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.
Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.
Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.
Ihnen begegnet ein freundliches und hilfsbereites Team, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.
Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) in einer natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung, insbesondere in den Bereichen Umweltwissenschaften, Wasserwirtschaft, Hydrologie oder in einem Studiengang mit ähnlichen Inhalten sowie gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen.
Sie verfügen über sehr gute Gebiets- und Ortskenntnisse im Bereich der Spree und Schwarzen Elster und haben eine Vorstellung von den gebietsbezogenen wasserwirtschaftlichen Zusammenhängen.
Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache mindestens mit Level C1.
Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon erste Fahrpraxis sammeln und haben keine Probleme mit dem Führen eines Dienst-Kfz.
Sie sind teamfähig, kommunikations- und kooperationsbereit und zeichnen sich durch eine analytische und konzeptionelle Herangehensweise aus.
Kenntnisse im Projektmanagement sind für die Aufgabe von Vorteil. Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse einschlägiger rechtlicher Vorschriften im Umweltrecht, wie WRRL, WHG, BbgWG, BNatG, u.ä..

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum 31.08.2025 ausschließlich über das Portal Interamt.de unter der Stellenangebot-ID: 1341112

Hinweise:
Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.
Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen.
Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt.
Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte stehen Ihnen Frau Michèle Krebstekies (Telefon: 033201- 442 495) und Frau Charlotte Plehn (Telefon: 033201-442 282) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link.

Bewerbungsschluss: 31.08.2025

Einsatzort: 03050 Cottbus, Deutschland

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, Deutschland

WWW: http://lfu.brandenburg.de

Ansprechpartner: Charlotte Plehn
Telefon: 033201 442282
E-Mail: charlotte.plehn@lfu.brandenburg.de

Online-Bewerbung:
https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?stellenangebotliste=1341112

Sonstiges: Kennzeichen: LfU 25-51-W13

Ursprünglich veröffentlicht: 01.08.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100146885